



Pressemitteilung 044 / 2020

Potsdam, 24. Juni 2020

Bei „Gemeinsam FÜR Potsdam“ sind 62.000 Euro im Topf ProPotsdam ruft zur Teilnahme am Online-Förderwettbewerb auf

Nach dem großen Erfolg des Förderwettbewerbs „Gemeinsam FÜR Potsdam“ im letzten Jahr, bei dem mehr als 17.000 Potsdamerinnen und Potsdamer im Internet für ihren Favoriten unter den gemeinnützigen Projekten abgestimmt haben, beginnt heute eine neue Wettbewerbsrunde. „Die überwältigende Teilnahme im letzten Jahr hat gezeigt, dass der Wettbewerb in der Stadtgesellschaft große Resonanz findet. Die Potsdamer und Potsdamerinnen wissen das ehrenamtliche Engagement der geförderten Vereine und Initiativen zu schätzen“, freut sich ProPotsdam-Geschäftsführer Jörn-Michael Westphal bei der Vorstellung des Wettbewerbs. Mit Blick auf die letzten Monate hebt Westphal hervor: „Die Corona-Epidemie hat deutlich gezeigt, dass die vielen gemeinnützigen Potsdamer Einrichtungen einen wichtigen Beitrag leisten, um das öffentliche Leben auch in schwierigen Zeiten aufrecht zu erhalten. Mit unserem Förderwettbewerb wollen wir deren wertvolles Wirken für die Gesellschaft unterstützen.“

Ab heute sind alle gemeinnützigen Vereine und Initiativen in Potsdam aufgerufen, ihre Ideen und Projekte, die das Zusammenleben in der Stadt fördern, bei „Gemeinsam FÜR Potsdam“ einzureichen. Die teilnehmenden Projekte stellen sich dem Voting der Internetnutzer in vier Bereichen: Kunst und Kultur, Nachbarschaft und Soziales, Sport und Freizeit, Umwelt und Naturschutz.

Im Unterschied zum Vorjahr haben die User nicht nur eine, sondern können gleich vier Stimmen verteilen: In jeder Kategorie soll jeweils eine Stimme abgegeben werden. „Damit kann die Vielfalt innovativer Ideen gewürdigt werden. Man muss sich beispielweise nicht mehr zwischen Naturschutz und sozialen Belangen entscheiden, sondern kann in beiden Themenfeldern einen Favoriten auswählen“, erklärt Westphal.

Das Preisgeld für den Wettbewerb ist auf insgesamt 62.000 Euro festgesetzt. Jede Kategorie ist mit 15.500 Euro dotiert; insgesamt erhalten 24 Projekte ein Preisgeld. In jeder Kategorie gewinnen die vier Projekte mit den höchsten Stimmzahlen. Aber auch die Projekte, die nicht die prämierten Plätze erreichen konnten, haben in diesem Jahr Aussicht auf ein Fördergeld: Eine Jury entscheidet darüber, welche zwei Projekte in jeder Kategorie zusätzlich mit 1.000 Euro gefördert werden. „Dabei sein ist hier wirklich alles. Bei einem überzeugenden Konzept gibt es gute Chancen, die Potsdamer Stimmen für sich zu binden und eine Fördersumme für die Realisierung ihres Projekts einzuwerben“, macht Jörn-Michael Westphal die Stärke des neuen Voting-System deutlich.

Die Bewerbungsphase für den Förderwettbewerb läuft bis zum 28. August 2020. Bewerben können sich eingetragene Vereine, gemeinnützige GmbHs, Stiftungen und sonstige Organisationen mit nachgewiesener Gemeinnützigkeit, die ihre Fördergelder in Potsdam verwenden werden. Die Bewerbung erfolgt online über die Internetseite www.gemeinsam-fuer-potsdam.de. Die Online-Abstimmung findet vom 02. September bis zum 01. November 2020 statt.

Alle Informationen zum Förderwettbewerb sind auf der Internetseite www.gemeinsam-fuer-potsdam.de zu finden.

ProPotsdam GmbH
ein Unternehmen des Unternehmensverbundes ProPotsdam

Pappelallee 4

14469 Potsdam

E-Mail: Presse@ProPotsdam.de

Internet: www.ProPotsdam.de

Kontakt für Presseanfragen:

Anna Winkler

Leiterin Unternehmenskommunikation

Tel.: 0331 6206 706

Mobil: 0152 0167 3373

E-Mail: Anna.Winkler@ProPotsdam.de

Sebastian Brandner

Pressesprecher

Tel.: 0331 6206 708

Mobil: 0152 0158 3680

E-Mail: Sebastian.Brandner@ProPotsdam.de

Constance Kniep

Pressesprecherin

Tel.: 0331 6206 709

Mobil: 0152 0159 3690

E-Mail: Constance.Kniep@ProPotsdam.de

Die von uns beauftragte

PROJEKTKOMMUNIKATION Hagenau GmbH

Tel.: 0331/ 201 96-12

E-Mail: kontakt@gemeinsam-fuer-potsdam.de

Zum **Unternehmensverbund ProPotsdam** gehören: ProPotsdam GmbH, GEWOBA Wohnungsverwaltungsgesellschaft Potsdam mbH, Entwicklungsträger Bornstedter Feld GmbH, Sanierungsträger Potsdam GmbH, Entwicklungsträger Potsdam GmbH, POLO Beteiligungsgesellschaft mbH, ProPotsdam Facility Management GmbH, Soziale Stadt ProPotsdam gGmbH, Biosphäre Potsdam GmbH, Luftschiffhafen Potsdam GmbH, Baugesellschaft Bornstedter Feld mbH, Potsdam Marketing und Service GmbH, Terraingesellschaft Neu-Babelsberg AG i.L. und der Volkspark Potsdam.